

Die Vorlesungsmitschrift (VL-M)

Zentrale Frage

Wie schreibe ich so mit, dass ich mit meinen Aufzeichnungen auch am Ende des Semesters noch etwas anfangen kann?

Grundsätzliches

- Mit der VL-M lenken Sie in der Vorlesung Ihre Konzentration auf das Wesentliche
- Nicht nur die Folientexte, sondern auch die „Nebensätze“ sind wichtig.
- Wenn Sie mitschreiben, kommt es nicht auf „Schönheit“, sondern auf Korrektheit sowie Präzision und Überschaubarkeit an.
- Die VL-M sichert Inhalte und hilft zu Semesterende bei der gezielten Prüfungsvorbereitung

In der Vorlesung

- Geben Sie zunächst Datum, ReferentIn und das Thema der Veranstaltung an
- Notieren Sie unbedingt Fragen, Unklarheiten und Fremdwörter
- Formulieren Sie keine ganzen Sätze (die Zeit haben Sie nicht)
- Schreiben Sie neue Fachbegriffe oder Namen unbedingt vollständig auf
- Sichern Sie Zitate und Literaturangaben, damit Sie später darauf zurück greifen können
- Überlegen Sie sich „Kürzel“ und verwenden Sie diese konsequent, um Zeit zu sparen
- Verwenden Sie Ihr „Kürzel“ immer wieder aufs Neue und auch in anderen Kontexten. Der Trainingseffekt stellt sich relativ schnell ein.
- Verwenden Sie Pfeile oder andere Symbole und Zeichen, um Beziehungen zwischen den Aussagen zu verdeutlichen
- Kennzeichnen Sie Ihre „persönlichen“ Kommentare (und die der anderen)
- Lassen Sie während der Mitschrift Platz für Ergänzungen

Nach der Vorlesung

- Bereiten Sie möglichst zeitnah die Vorlesung nach, sonst geht zuviel verloren
- Schlagen Sie Fremdwörter sofort nach
- Gliedern Sie die Vorlesung und stellen Sie wichtige Zusammenhänge her
- Arbeiten Sie mit dem Material möglichst aktiv weiter (erstellen Sie Fluss-Diagramme oder Mind-Maps, formulieren Sie Merksätze, die sich gut einprägen lassen etc.) (vgl. Becher, S. 96)
- Notieren Sie sofort, was unklar geblieben ist und klären Sie dies mit „ExpertInnen“, oder nutzen Sie die nächste Vorlesung für Nachfragen

Literatur

Bünting, Bitterlich, Pospiech: Schreiben im Studium mit Erfolg, 6. Auflage, Berlin 2007.
Becher, St.: Schnell und erfolgreich studieren, Lexika Verlag, Würzburg 1998.